Soziales | 02.12.2020 | 450/20

Frauen in Not besser helfen

Katja Rathje-Hoffmann, frauenpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, äußerte sich heute zur Eröffnung des neuen Frauenhauses in Rendsburg:

„Beinahe jede dritte Frau erlebt im Laufe ihres Lebens häusliche Gewalt. In Schleswig-Holstein waren es im vergangenen Jahr unfassbare 3.874 Fälle. Hilfe ist also dringend geboten. Frauenhäuser sind dabei oft die letzte Zufluchtsstätte für die betroffenen Frauen und deren Kinder – spätestens hier muss also bedarfsgerecht für Lösungen vorgesorgt werden.

Deshalb ist es folgerichtig und sehr erfreulich, dass die Jamaika Koalition Schritt für Schritt die Wohnsituation in den Frauenhäusern verbessert, so wie es jetzt in Rendsburg gerade geschehen ist. Hier gibt es nun einen Ersatzneubau für 22 reguläre Plätze. Das Land beteiligt sich etwa zur Hälfte an den Neubaukosten von 2,1 Millionen Euro.

Hier sind die von häuslicher Gewalt betroffenen Frauen und ihre Kinder sicher und können in einer guten Umgebung ihr Leben neu strukturieren, bevor sie wieder gestärkt und ohne Gefahr für Leib und Seele außerhalb des Frauenhauses neu starten können.“

Steven Nowak Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel Tel: 0431 988 1441 steven.nowak@cdu.ltsh.de https://www.cdu.ltsh.de